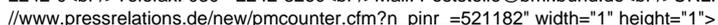




## Kloster Maulbronn auf Baden-Württemberg-Münze

Kloster Maulbronn auf Baden-Württemberg-Münze  
Staatssekretär Werner Gatzler stellt 2-Euro-Gedenkmünze "Baden-Württemberg" im Bundeskanzleramt vor  
Das Bundesministerium der Finanzen gibt im Februar 2013 eine 2-Euro-Gedenkmünze "Baden-Württemberg" mit der Abbildung des Klosters Maulbronn heraus. Es ist die achte Münze einer Serie von insgesamt sechzehn 2-Euro-Gedenkmünzen mit prägnanten Wahrzeichen oder Bauwerken aller Länder der Bundesrepublik Deutschland. Die Auflagenhöhe beträgt - wie im Vorjahr - 30 Mio. Stück.  
Der Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen, Werner Gatzler, stellt die 2-Euro-Gedenkmünze "Baden-Württemberg" am 1. Februar 2013 um 14.15 Uhr im Bundeskanzleramt, Willy-Brandt-Str. 1, 10557 Berlin der Öffentlichkeit vor.  
Ein Set mit den 2-Euro-Gedenkmünzen "Baden-Württemberg" aus allen fünf deutschen Prägestätten überreicht Staatssekretär Werner Gatzler an die Bundeskanzlerin Angela Merkel. Ein weiteres Münzset erhalten der Ministerpräsident von Baden-Württemberg Winfried Kretschmann sowie der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg Michael Hörmann.  
Die Euro-Länder können seit 2004 2-Euro-Gedenkmünzen herausgeben. Diese Münzen tragen die gemeinsame europäische Seite (Wertseite). Die nationale Seite (Bildseite) ihrer 2-Euro-Gedenkmünzen können die Euro-Länder nach wie vor mit wechselnden Motiven ausgestalten.  
Die nationale Seite der deutschen 2-Euro-Gedenkmünze "Baden-Württemberg" zeigt das Kloster Maulbronn. Der Entwurf stammt von dem Künstler Eugen Ruhl aus Pforzheim.  
Die Ausgabe der Münzen im Rahmen der 2-Euro-Gedenkmünzen-Serie der Bundesrepublik Deutschland erfolgt jährlich in der Reihenfolge der Präsidentschaft im Bundesrat. Bislang wurden in dieser Serie die 2-Euro-Gedenkmünzen "Schleswig-Holstein" (2006), "Mecklenburg-Vorpommern" (2007), "Hamburg" (2008), "Saarland" (2009), "Bremen" (2010), "Nordrhein-Westfalen" (2011) und "Bayern" (2012) herausgegeben. Im Jahr 2014 soll die 2-Euro-Gedenkmünze "Niedersachsen" ausgegeben werden.  
Die 2-Euro-Gedenkmünzen sind gültiges Zahlungsmittel in allen Euro-Ländern.  
Vom 01.02.2013 an kann die 2-Euro-Gedenkmünze bei den Banken und Sparkassen sowie den Filialen der Deutschen Bundesbank zum Nominalwert erworben werden. Die Verkaufsstelle für Sammlermünzen der Bundesrepublik Deutschland (VfS) bietet darüber hinaus für Sammler ein Set mit den 2-Euro-Gedenkmünzen "Baden-Württemberg" aus allen fünf deutschen Prägestätten an. Nähere Informationen hierzu sind unter [www.deutsche-sammlermuenzen.de](http://www.deutsche-sammlermuenzen.de) verfügbar.  
Bundesministerium der Finanzen (BMF), Wilhelmstraße 97, 10117 Berlin, Deutschland  
Telefon: 030 - 2242-0  
Telefax: 030 - 2242-3260  
Mail: [Poststelle@bmf.bund.de](mailto:Poststelle@bmf.bund.de)  
URL: <http://www.bundesfinanzministerium.de/>  


## Pressekontakt

Bundesministerium der Finanzen (BMF)

10117 Berlin

[bundesfinanzministerium.de/](http://bundesfinanzministerium.de/)  
[Poststelle@bmf.bund.de](mailto:Poststelle@bmf.bund.de)

## Firmenkontakt

Bundesministerium der Finanzen (BMF)

10117 Berlin

[bundesfinanzministerium.de/](http://bundesfinanzministerium.de/)  
[Poststelle@bmf.bund.de](mailto:Poststelle@bmf.bund.de)

Kernaufgabe des Bundesministers der Finanzen ist die Gestaltung der Finanzpolitik und die Grundausrichtung der Wirtschaftspolitik der Bundesregierung. Ihm kommt damit eine zentrale Steuerungsfunktion innerhalb der Bundesregierung zu. Im Rahmen der vom Bundeskanzler vorgegebenen politischen Richtlinien koordiniert der Bundesfinanzminister die Haushaltsvoranschläge der einzelnen Ministerien und entwirft so den jährlichen Bundeshaushalt. Dabei verfügt der Minister über ein Widerspruchsrecht bei allen finanzpolitischen Entscheidungen der Regierung. So bündelt das Bundesfinanzministerium die finanziellen Belange der Regierung im Sinne einer nachhaltigen Finanzpolitik. Im Rahmen der Steuerpolitik sichert die Bundesregierung die finanzielle Leistungsfähigkeit des Staates. Dabei muss gewährleistet sein, dass Leistungsanreize und Leistungswille der Bürger und Unternehmen nicht beeinträchtigt werden. Zudem muss die Steuerpolitik die Sicherung der ökologischen Grundlagen unseres Gemeinwesens unterstützen. Im Zuge des europäischen Integrations- (Europäische Wirtschafts- und Währungsunion) und des weltweiten Globalisierungsprozesses gewinnt die europäische und internationale Wirtschafts- und Währungspolitik als zusätzlicher Aufgabenschwerpunkt zunehmend an Bedeutung. Darüber hinaus ist das Bundesministerium der Finanzen auch zuständig für die deutschen Postwertzeichen, die Regelung der Kriegsfolgelasten, das Bundesvermögen und den Zoll.